



EILMELDUNG LIBYEN – 18.01.2018

Luftfracht Libyen:

Aufgrund der Kämpfe am 15.01.2018 zwischen den Milizen um den Flughafen Metiga, sind derzeit keine Flüge von und nach Metiga Tripoli erlaubt.

Alle Flüge die derzeit nach Tripoli Metiga Airport gebucht sind, werden zum Flughafen nach Misurata geroutet.

Hintergrund:

Der Vorsitzende des Präsidiums, Faiez Serraj, hat am 15.01.18 einen lokalen Ausnahmezustand für den Bereich um den Flughafen Metiga in Tripolis ausgerufen, nachdem sich eine Koalition von Milizen zusammengeschlossen hatten einen Angriff auf das Flughafengelände durchzuführen.

Am frühen Morgen des 15.01.18 griff die 33. Infanteriebrigade, eine vom Verteidigungsministerium des PC anerkannte Miliz, angeführt von Bashir Khalfallah, besser bekannt unter dem Spitznamen Al-Bugra (die Kuh), Metiga mit etwa 50 bewaffneten Fahrzeugen an.

Sie wollten einige Gefangene aus dem Gefängnis in Metiga befreien. Die Gefangenen werden derzeit von der radikalen Sondereinheit Rada (Special Deterence Force) festgehalten, die das Gebiet um Metiga und den Flughafen kontrolliert.

Kleine Waffen, schwere Waffen und Artillerie wurden von beiden Seiten bei dem Zusammenstoss eingesetzt. Es wurde angenommen, dass sich die Angreifer von dem hinteren Tajura-Tor einen Zugang zum Gelände beschafft hatten.

Genaue Opferzahlen sind unklar. Berichten zufolge wurden 15 Menschen getötet und mindestens 37 verletzt. Die Kämpfe haben jedoch aufgehört und Bugras Miliz wurde in die Außenbezirke von Tajura zurückgedrängt.

Die Afriqiyah Airways gab bekannt, dass zwei ihrer Flugzeuge getroffen wurden und dass alle Flüge bis auf weiteres gestrichen werden.

Einige Airlines nutzten die Feuerpausen um ihre Flugzeuge in Sicherheit zu bringen.

Einige Häuser in der Nähe des Flughafens wurden ebenfalls beschädigt.

In einer Erklärung verurteilte der PC den Angriff und sagte, es sei ein Versuch, "Terroristen ... wie IS, Alqaida und andere" aus der Haft zu entlassen. Die anderen könnten Mitglieder des BDB und des Benghazi Shura Council sein. Sie kritisierten den Anschlag um die Stabilität in Tripolis und den politischen Übergangsprozess in Libyen zu gefährden.

Wir als Roland Logistik sind in Libyen voll operativ tätig und können unseren Kunden das komplette logistische Dienstleistungspaket anbieten.

Ihre ROLAND Logistik GmbH

ROLAND Logistik GmbH

Office: Mühlenstr. 147 – D-27753 Delmenhorst
Post Box 17 52 – D-27753 Delmenhorst

Handelsregister: Oldenburg HRB 140427

Geschäftsführer: Houssam Ammar
E-Mail: info@roland.de

Telefon: +49 (0)4221/97 27 -0

Telefax: +49 (0)4221 / 9727-11
Internet: www.roland.de